Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 57 (1939)

Heft: 186

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 11. August
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 11 août
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft — Supplément mensuel: La Vie économique — Supplemento mensile: La Vita economica

N° 186

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 186

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 96307—96338.
Baugenossenschaft Sieglinweg in Riehen b. Basel.
d'Arcis et d'Arcis, Agence Américaine, Société Anonyme, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord concernant les échanges commerciaux et le règlement des paiements entre la Suisse et la Slovaquie.
Zollermässigung für in der Schweiz karossierte Chassis zu Lieferwagen bis zu 800 kg Nutzlast. Réduction du droit de douane sur les châssis carrossés en Suisse comme camionnettes automobiles jusqu'à 800 kg de capacité de charge. Riduzione del dazio sui telai carozzati in Isvizzera come piccoli autocarri aventi una capacità di carico di 100 chili al più.
Handelsbeziehungen mit Dänemark und Madeira.
Relations avec les Pays-Bas.
Union Economique Belgo-Luxembourgeoise: Contingentement des cartons en rouleaux ou en feuilles.
Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen.
Paraguay: Droits de douane.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Inhabersparhefte Nrn. 6839 und 6840 der Schweizerischen Volksbank wird hiermit aufgefordert, die genannten Hefte innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Heften ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen

Bern, den 5. August 1939. (W 400²)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes Nr. 4 vom 5. Juli 1929 von Fr. 24,600, Belege Bern-Stadt II/6994, zugunsten des Karl Rudolf Peter Küpfer, gew. Notar, haftend auf Bern-Grundbuchblatt Nr. 1792, Kreis II, der Baugesellschaft Brückfeld A.-G., Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 401²)

Bern, den 5. August 1939. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Vermisst wird: Inhaberobligation Nr. 371 des 4½ % Anleihens Sanatorium Schatzalp vom 19. Juli 1900 mit I. Recht auf Liegenschaft Sanatorium Schatzalp, eingetragen Pfandprotokoll Davos III/1515.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert der Frist von sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richteramt vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt würde. (W 402²)

Davos, den 8. August 1939. **Kreisamt Davos:**
S. Prader.

Die Inhaberaktie Nr. 22529 der Gesellschaft für Transportwerte (Société pour valeurs de transport) A.-G., Glarus, mit Dividendencoupon Nr. 5 und folgende wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, die Aktie innert 6 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Glarus, den 26. Juli 1939. (W 381²)

Der Zivilgerichtspräsident:
Dr. D. Streiff.

Kraftloserklärungen — Annulations

Berichtigung.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 141 vom 20. Juni 1939 erfolgte Publikation wird wie folgt rektifiziert:

Der Schuldbrief per Fr. 23,000.—, vom 14. Januar 1914, haftend im zweiten Rang auf Int.-Reg. Mellingen Nrn. 79—84 und 449, auf Gottlieb Ryf, Heinrichs, geb. 1860, Webermeister, von Stäfa, in Mellingen, als Schuldner, und früher auf die Mechanische Seidenstoffweberei Zürich, nunmehr auf die «Holdifina», Holding- & Finanzierungs-A. G., in Glarus, als Gläubigerin lautend, wird gemäss Art. 870 Z. G. B. als nichtig und kraftlos erklärt. (W 404²)

Baden, den 8. August 1939. **Bezirksgericht.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Metall und Eisenschrott. — 1939. 26. Juli. Emil Luchsinger, von Engi (Glarus), in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Laura Luchsinger gesch. Uhland, von Wettswil a. A., in Zürich, als Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 10,000 haben unter der Firma **Emil Luchsinger & Co.,** in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 24. Juli 1939 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditärin Laura Luchsinger sowie an Heinrich Job, von und in Zurich. Handel in Metall- und Eisenschrott. Albisstrasse 74.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

Möbelhandel. — 1939. 9. August. Die Firma **Fritz Aeschimann, Sohn,** Möbelhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1933), wird, da die Eintragsvoraussetzungen nicht mehr vorliegen, gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1939. 8. August. Die Firma **Jost Hammer,** Schuhhandlung, in Malters (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1935, Seite 1091), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Schwestern Hammer, Schuhhaus», in Malters.

Marie Hammer, von Malters, und Josefine Hocher geb. Hammer, von Malters, beide in Malters, haben unter der Firma **Schwestern Hammer, Schuhhaus,** in Malters, unterm 1. Juli 1938 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit gleichem Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jost Hammer», in Malters, übernommen hat. An Walter Hoeher-Hammer, von und in Malters, ist Einzelprokura erteilt. Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte.

Schreinerei usw. — 8. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. & A. Bründler,** Bau- und Möbelschreinerei; Fensterfabrikation, in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1936, Seite 1751), ist der Gesellschafter Josef Bründler ausgeschieden. An dessen Stelle tritt Arthur Bründler, von und in Ebikon, welcher mit dem bisherigen Gesellschafter Adolf Bründler die Firma unter der Bezeichnung **Bründler & Cie.** unverändert weiterführt.

Hammerwerk, mech. Werkstätte und Eisenwaren. — 8. August. Aus der Kollektivgesellschaft **Imbach & Cie.,** Hammerwerk, mechanische Werkstätte und Eisenwaren, in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1936, Seite 1915), ist der Gesellschafter Walter Imbach infolge Todes ausgeschieden.

Glarus — Glaris — Glarona

1939. 7. August. **Schweiz. Teppichfabrik,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1938, Seite 1729). Aus dem Verwaltungsrat ist Carl Schaeppi ausgeschieden.

Beteiligungen usw. — 7. August. Die **Finak Aktiengesellschaft in Liquidation (Finak Société Anonyme en liquidation),** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 95 vom 26. April 1937, Seite 975), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen und Vermögen, Abschluss von Anleihen und Darlehen, Erwerb von Erfindungen und Patenten, wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

7. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Hufag, Handels-, Fabrikations- & Finanzierungs A. G.», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2794), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. März 1939 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Hufag, Handels-, Fabrikations- & Finanzierungs-A. G. in Liq.,** durch den einzigen Verwaltungsrat Dr. Werner Stauffacher, in Zürich, durchgeführt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

7. August. Die **A. G. für überseeische Brauereien,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1938, Seite 43), hat in der Generalversammlung vom 4. Juli 1939 ihre Statuten teilweise abgeändert und im übrigen dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb von Brauereien, Mineralwasserfabriken und verwandten Unternehmen in überseeischen Gebieten, den Vertrieb der damit zusammenhängenden Produkte und die Beteiligung an solchen Unternehmen. Das Aktienkapital von Fr. 1,500,000 ist voll einbezahlt. Die bisherigen 3000 Namenaktien zu Fr. 500 sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

7. August. Die «Akfüfi Aktiengesellschaft für Finanzierungen», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1938, Seite 795), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1939 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Akfüfi Aktiengesellschaft für Finanzierungen in Liquidation** durch den bisherigen Verwaltungsrat Dr. jur. Robert Blass, in Zürich, durchgeführt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

Liegenschaften usw. — 7. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Inim A. G. (Inim S. A.)», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 83 vom 5. April 1938, Seite 795), Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften und Hypotheken, die Aufnahme und Gewährung von Darlehen, die Ueber-

nahme von Verwaltungen und die Vermittlung aller dieser Geschäfte, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1939 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Inlm A. G. in Liq. (Inlm S. A. en liq.),** durch den bisherigen Verwaltungsrat Dr. jur. Robert Blass, in Zürich, durchgeführt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

9. August. «RHIBAG» Realitäten-, Handels- und Industrie-Beteiligungs-Aktiengesellschaft», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1936, Seite 2695). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 13. Juli 1939 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **«RHIBAG» Realitäten-, Handels- und Industrie-Beteiligungs-Aktiengesellschaft in Liq.** durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. jur. Max Rothweiler durchgeführt, welcher als Liquidator Einzelunterschrift führt. Die Unterschriften von Franz Vogt und Paul Vetterli sind erloschen.

9. August. **Sutriv Aktiengesellschaft für Handels- und Finanzgeschäfte,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1939, Seite 1578). Die Gesellschaft erteilt Prokura an Rudolf Lutz, von Rehetobel (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, in dem Sinne, dass der Genannte kollektiv mit je einem Verwaltungsratsmitglied zeichnet.

Apotheke usw. — 9. August. Inhaber der Firma **Dr. J. H. Schaeppi,** in Mitlödi, ist Dr. J. Harry Schaeppi, von und in Mitlödi. Pharmazeutisches Laboratorium und Apotheke.

Pharmazeutische Produkte usw. — 9. August. **Odial Versand-Apotheke G. m. b. H.,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1939, Seite 827). Fabrikation und Vertrieb von pharmazeutischen, kosmetischen und chemischen Produkten. Dr. Otto Kühnen ist als Gesellschafter ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Seine Stammeinlage von Fr. 18,000 ist an den neuen Gesellschafter Rolf Stüssi, von und in Glarus, abgetreten worden, so dass nun Gesellschafter sind: Rolf Stüssi mit einer Stammeinlage von Fr. 18,000 und Fritz Blumer (bisher) mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Rolf Stüssi führt allein die Unterschrift für die Gesellschaft und es ist auch das Geschäftsdomizil zu ihm verlegt worden. «Bergli», in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

1939. 8. August. Aus dem Vorstande der **Käserei-Genossenschaft Finstersee,** in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1937, Seite 450), ist der Vizepräsident Wilhelm Fischer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident wurde Ferdinand Lötscher, von Doppleschwand (Luzern), in Menzingen, gewählt. Der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Aktuar.

8. August. Die **Eisenbahn-Transportmittel A. G. [ETRA] (Société de moyens de transport ferroviaire S. A. [ETRA]) (Società di mezzi di trasporto ferroviario S. A. [ETRA]),** in Zug (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1938, Seite 979), verzeigt infolge neuer Strassenbezeichnung als Domizil: Lindenweg 4.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Participations. — 1939. 8 août. En date du 7 août 1939, il a été constitué sous la raison sociale **Bourgholsa S. A.,** une société anonyme dont le siège est à Fribourg. Elle a pour objet la géranee permanente de participations à toutes entreprises de caractère financier, industriel, commercial ou autre, c'est-à-dire toutes opérations entrant dans l'activité d'une société holding. Le capital social est fixé à 50,000 fr. et divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les puhlications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle a désigné comme administrateur unique avec signature individuelle Pierre-Henri-Charles Cailler, de Genève et Daillens, à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive. Bureaux: chez André Wagnière n° 1, Route des Alpes.

Bureau de Morat (district du Lac)

9 août. Dans l'assemblée générale des sociétaires de la **Caisse Raiffeisen de Courtion,** société coopérative à Courtion (F. o. s. du c. du 18 octobre 1935, n° 244, page 2574), du 27 février 1938, Alfred Singy, membre dont la signature est éteinte, a été remplacé par Raymond Rigolet, de la Roche, à Cournillens. Ce dernier a qualité pour signer avec le président.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

8 août. Dans son assemblée générale du 20 mars 1939, la **Société de laiterie d'Estévenens,** société coopérative ayant son siège à Estévenens (F. o. s. du c. du 30 janvier 1936, n° 25, page 247), a adopté de nouveaux statuts. La société a pour but de fournir à ses membres un moyen d'écouler le lait provenant de leur exploitation agricole aux meilleures conditions, soit par la vente, soit par la fabrication de fromage ou autres produits, après avoir assuré l'alimentation de la population. Les membres sont solidairement responsables des engagements de la société. Les publications exigées par la loi seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Chemische Produkte. — 1939. 7. August. Die Einzelfirma **Adolf Kissling,** in Kestenholz (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1936, Seite 231), Handel mit chemischen Produkten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Kriegstetten

7. August. **Darlehenskasse Halten und Umgebung,** Genossenschaft mit Sitz in Halten (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1938, Seite 1777). Aus dem Vorstand ist der Präsident August Huber infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt als Präsident Emil Jäggi-Affolter, von und in Halten (bisher Vizepräsident), und als Vizepräsident Julian Flury, von und in Oekingen (bisher Beisitzer). Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bauunternehmung. — 7. August. Die Firma **Julius Gygli,** in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1933, Seite 831), verzeigt als Natur des Geschäftes nur noch Bauunternehmung.

Holz, Kohlen usw. — 7. August. Die Kollektivgesellschaft **Gygli & Söhne,** Holz- und Kohlenhandlung, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1933, Seite 831), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Julius Gygli, Sohn», in Derendingen.

Inhaber der Einzelfirma **Julius Gygli, Sohn,** in Derendingen, ist Julius Gygli-von Burg, von Utzenstorf, in Derendingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gygli & Söhne», Holz- und Kohlenhandlung, in Derendingen. Holz- und Kohlenhandlung, sowie Betriebes des Restaurants zum «Bären». Gebäude Nr. 253 an der Steinmattstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1939. 7. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hotelgesellschaft Waldhaus Vulpera,** mit Sitz in Vulpera, Gemeinde Tarasp (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1938, Seite 562), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Juni 1939 die Statuten revidiert. Die Firma wurde abgeändert und lautet nunmehr: **Waldhaus Vulpera A.-G.** Alle Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch die Publikationsorgane der Gesellschaft. Als solche sind bezeichnet worden: Das Amtsblatt des Kantons Graubünden, das Fögl d'Engiadina und das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen nunmehr der Präsident und der Vizepräsident kollektiv unter sich oder jeder mit einem weitern Mitgliede des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus Gustav Adolf Töndury-Tester, Präsident; Peter Perini, Vizepräsident; Andrea Vital; Lorenz Gredig-Fanconi und Gustav Pinösch, alle bisher.

8. August. Die Firma **Heer, Sporthaus,** Sporthaus und Betrieb des Restaurant Alpenrösli, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 194 vom 20. August 1936, Seite 2014), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf: **Anna Heer, Sportgeschäft.**

Coiffeurgeschäft usw. — 9. August. Die Firma **Brückner-Gay,** Coiffeurgeschäft und Parfümerien, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. August 1936, Seite 1842), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf: **Frau Th. Brückner-Gay.**

Aargau — Argovie — Argovia

Reklameschriften-Präparat. — 1939. 8. August. Inhaber der Firma **E. Brunner,** in Lenzburg, ist Ernst Brunner, von Dürrenäsch, in Lenzburg. Herstellung und Vertrieb eines Reklameschriften-Präparates. Aavorstadt.

Schürzenfabrikation usw. — 8. August. Inhaber der Firma **R. Brosy,** in Oftringen, ist Richard Brosy, von und in Olten. Schürzenfabrikation und Textil-Agenturen. Flora.

Rohwolle usw. — 8. August. Inhaber der Firma **Hans Hörtig,** in Zofingen, ist Hans Georg Hörtig, von Zürich, in Zofingen. Handel in Rohwolle und verwandten Produkten. Amslergut.

8. August. **Darlehenskasse Lunkhofen,** Genossenschaft mit Sitz in Oberlunkhofen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1935, Seite 2039). August Grod, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt Josef Bächer, von und in Oberlunkhofen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

8. August. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Ob. Lunkhofen,** mit Sitz in Oberlunkhofen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2201). Alfred Etterlin, Vizepräsident, ist infolge Demission aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt das bisherige Vorstandsmitglied Josef Eichholzer, von und in Oberlunkhofen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

8. August. **Käsereigenossenschaft Ob. Lunkhofen,** mit Sitz in Oberlunkhofen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1926, Seite 1130). Aus dem Vorstande sind ausgeschieden Balthasar Bächer, Vizepräsident und Josef Stutz, Aktuar. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt Traugott Karpf (bisheriges Vorstandsmitglied) und zum Aktuar Bernhard Hagenbuch, beide von und in Oberlunkhofen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

8. August. **Schweizerische Gesellschaft für Holzkonservierung A. G.,** mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1936, Seite 3039). Der Präsident des Verwaltungsrates Arnold Spychiger ist infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde der bisherige Vizepräsident Hermann Stuber, von Seedorf (Bern), in Schüpfen, und zum Vizepräsidenten das bisherige Mitglied August Spychiger, von Untersteckholz, in Nidau, gewählt. Beide führen Kollektivunterschrift entweder unter sich oder je einer von ihnen mit dem Direktor.

8. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jos. Waldmeier's Erben Baugeschäft, Möhlin,** in Möhlin (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1939, Seite 792), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Frau Wwe. L. Waldmeier Baugeschäft, Möhlin», in Möhlin.

Inhaberin der Firma **Frau Wwe. L. Waldmeier Baugeschäft, Möhlin,** in Möhlin, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Jos. Waldmeier's Erben Baugeschäft, Möhlin», übernimmt, ist Wwe. Lina Waldmeier, von und in Möhlin. Die Firma erteilt Prokura an Carl Waldmeier, von und in Möhlin. Baugeschäft (nur Hochbau). Hauptstrasse Nr. 287.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Vins en gros. — 1939. 26 juillet. La raison **Emile Kreis,** à Lausanne, vins en gros (F. o. s. du c. du 8 octobre 1938), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Emile Kreis et Cie.», à Lausanne.

Emile Kreis allié Spahr, de Zihlschlacht (Thurgovie), et Alfred Häberli, de Münchenbuchsee (Berne), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Emile Kreis et Cie,** une société en commandite qui a son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er juillet 1939 dans laquelle Emile Kreis est associé indéfiniment responsable et Alfred Häberli commanditaire pour la somme de 95,000 fr., libérée en argent comptant. La société reprend l'actif et le passif de la maison «Emile Kreis», à Lausanne, ci-dessus radiée. La procuration individuelle est conférée à Eugène Wehrli, de Küttigen (Argovie), à Lausanne. Vins en gros. Rue de Genève 12.

9 août. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite, celle-ci étant clôturée:

1. Restaurant-pension. — **Emile Michaud,** à Lausanne, exploitation d'un restaurant-pension (F. o. s. du c. du 3 juin 1939).

2. Chemiserie, etc. — **Marius Schnorf,** à Lausanne, chemiserie et bonneterie (F. o. s. du c. du 3 juin 1939).

3. Café. — **Berger Jean,** à Lausanne, exploitation du Café Restaurant du Lion d'Or (F. o s. du c. du 16 mars 1939).

Bureau de Morges

Coiffeur, etc. — 9 août. La maison **Albert Gerber,** à Morges, coiffeur pour dames et messieurs, parfumerie (F. o. s. du c. du 13 mars 1934, n° 60, page 666, et du 21 avril 1936, n° 92, page 961), fait inscrire que ses magasin et salons sont actuellement à la Grand'Rue n° 85.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau de St-Maurice

1939. 8 août. Sous la raison sociale **Société coopérative fruitière de Sarreyer-Bagnes**, il est fondé une société coopérative dont le siège est à Sarreyer, commune de Bagnes. Elle a pour but la culture rationnelle des arbres fruitiers et des légumes; la vente des produits de ces cultures et d'autres produits agricoles; l'achat et la vente, pour les besoins des membres, de tous les produits nécessaires à l'agriculture. Les engagements de la société ne sont garantis que par ses avoirs. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Les publications de la société se feront dans le Bulletin officiel du canton du Valais, à l'exception de celles prévues par la loi qui seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité, qui a été nommé comme suit: président: Camille Michellod; secrétaire: Louis-Marcel Masson; membre: Xavier Maurice Besse, tous trois de et à Sarreyer, commune de Bagnes.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 96307. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1939, 10¼ Uhr.
Rudolf Schmid, Kaleheggweg 4, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feilen, jeder Form und Verwendungsart, Metallsägeblätter, jeder Form und Verwendungsart.

N° 96308. Date de dépôt: 21 juin 1939, 4 h.
Albert Schafeitel, chemin des Paleyres 10, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Crèmes et lotions de beauté pour les soins du visage.

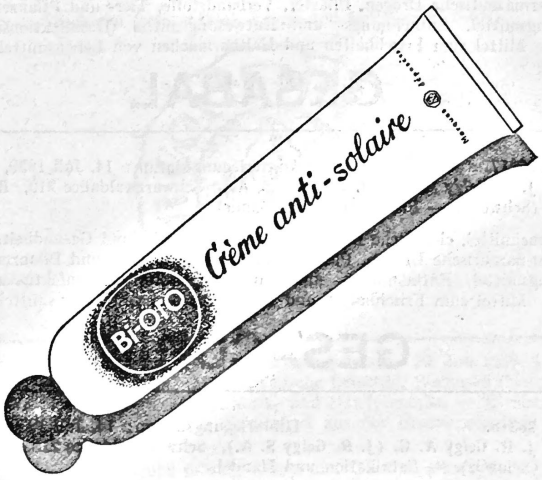
Nr. 96309. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1939, 19 Uhr.
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sonnenschutz-Oel.

(Farbenausführung: weiss, orange und blau.)

Nr. 96310. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1939, 8 Uhr.
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sonnenschutz-Crèmes.



(Farbenausführung: weiss, orange und blau.)

N° 96311. Date de dépôt: 5 juillet 1939, 18¾ h.
General Foods Corporation, 250, **Park Avenue, New York City** (E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **44752**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1939.)

Poudre de levure.

Nr. 96312. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1939, 18 Uhr.
Willy Müller, Gerbergasse 7/9, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Juwelen und Edelsteine.

Nr. 96313. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1939, 15 Uhr.
Thomas Hedley & Company, Limited, Phoenix Buildings, Collingwood Street, **Newcastle-upon-Tyne** (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kerzen, gewöhnliche Seife, Reinigungsmittel, Oele für Beleuchtung, Heizung und Schmierung, Zündhölzer, Stärke, Waschblau und andere Präparate für die Wäsche.

DREFT

Nr. 96314. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1939, 15 Uhr.
Thomas Hedley & Company, Limited, Phoenix Buildings, Collingwood Street, **Newcastle-upon-Tyne** (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Toilettenpräparate für das Haar.

DRENE

Nr. 96315. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1939, 15 Uhr.
Thomas Hedley & Company, Limited, Phoenix Buildings, Collingwood Street, **Newcastle-upon-Tyne** (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kerzen, gewöhnliche Seife, Reinigungsmittel, Beleuchtungs-, Heiz-, oder Schmieröle, Zündhölzer, Stärke, Waschblau und andere Präparate für die Wäsche.

SYLVAN

Nr. 96316. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESABAL

Nr. 96317. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESACORIN

Nr. 96318. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESAMIN

Nr. 96319. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESAPON

Nr. 96320. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESAROL

Nr. 96321. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESARYL

Nr. 96322. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESATAMIN

Nr. 96323. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

GESAVEROL

Nr. 96324. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAOFOLIN

Nr. 96325. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAOMEX

Nr. 96326. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAOMIN

Nr. 96327. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAOPHAN

Nr. 96328. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAORYL

Nr. 96329. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1939, 4 Uhr.
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

TAOSEPT

N° 96330. Date de dépôt: 24 juillet 1939, 19 h.
Charles Leclerc et Gorin S. A., rue de Rive 8, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **45312.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 juillet 1939.)

Produit spécial pour conserver les oeufs.

N° 96331. Date de dépôt: 24 juillet 1939, 20 h.
National Gypsum Company, 190 Delaware Avenue, **Buffalo** (New-York, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique.

Vernis et couleurs pour murs intérieurs.

CRAFTCOAT

N° 96332. Date de dépôt: 24 juillet 1939, 20 h.
National Gypsum Company, 190 Delaware Avenue, **Buffalo** (New-York, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique.

Plâtre.

MACOUSTIC

N° 96333. Data di deposito: 26 luglio 1939, ore 19.
Società Anonima Antonio Fontana - Manifattura tabacchi, Via Emilio Bossi, **Chiasso** (Svizzera). — Marca di fabbrica.

Tabacco da pipa e da fiuto, sigari e sigarette.

(Marca stampata in rosso e nero su fondo giallo.)

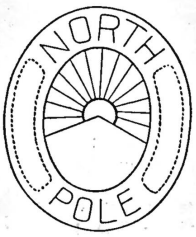
N° 96334. Date de dépôt: 27 juillet 1939, 18 h.
Mappin & Webb, Limited, Oxford Street 162, **Londres W.** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° **44786.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 27 juillet 1939.)

Articles doublés au moyen d'une nouvelle espèce de doublage d'électro-argent.

MAPPIN & WEBB'S PRINCE'S PLATE.

Nr. 96335. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1939, 4 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Wolhusen (Hauptsitz in Schlieren) [Schweiz]. — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **44782.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juli 1939 an.)

Leim und Gelatine.



Nr. 96336. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1939, 4 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Wolhusen (Hauptsitz in Schlieren) [Schweiz]. — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **44858.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juli 1939 an.)

Leim und Gelatine.

Nr. 96337. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1939, 4 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Wolhusen (Hauptsitz in Schlieren) [Schweiz]. — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **45217.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juli 1939 an.)

Mischleim (colle mixte), Leime und Gelatine aller Art.

Nr. 96338. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1939, 4 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Wolhusen (Hauptsitz in Schlieren) [Schweiz]. — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **45234.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juli 1939 an.)

Mischleim (colle mixte), Leime und Gelatine aller Art.

Rectification de l'indication des produits — Berichtigung der Warenangabe

N° 93419. — E. I. Du Pont de Nemours and Company, Wilmington (Delaware, E. U. d'Am.). — L'indication des produits est réctifiée comme suit: Couleurs mélangées prêtes à l'usage, couleurs en pâte, couleurs sèches, **mastic ou liquide coloré pour égaliser les surfaces des métaux et du bois avant de les peindre,** enduits pour peintres, **couleurs de fond (mordants),** laques, **émail coloré et vernis-émail à la pyroxyline,** couleurs de revêtement pour peintres, enduits pour couches de fond, produits de finissage pour peintres, vernis, diluents pour couleurs, vernis du Japon et couleurs sèches pour la détrempe. — Enregistré le 5 août 1939.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 96177. — Al. Reuge et Cie, Ste Croix (Waadt, Schweiz). — Aus dem Warenverzeichnis werden **« Skischuhe »** gestrichen. — Eingetragen am 5. August 1939.

Löschung — Radiation

Nr. 95451. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — Am 5. August 1939 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

---

Baugenossenschaft Sieglinweg in Riehen b. Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die **Baugenossenschaft Sieglinweg,** in Riehen (Basel), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 27. Juni 1939 die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art 913 und 742 O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche dem Liquidator, Herrn Wolfgang Wenk in Firma Burckhardt, Wenk & Cie., Malzgasse 16, in Basel, einzureichen. (A. A. 208²)

Baugenossenschaft Sieglinweg in Liq.:
Der Liquidator: W. Wenk.

---

d'Arcis et d'Arcis, Agence Américaine, Société Anonyme

Société anonyme établie à Genève - Siège social: 17, Boulevard Helvétique

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Première publication.

L'assemblée générale extraordinaire du 4 août 1939 a décidé de réduire le capital social de fr. 700,000.— à fr. 602,000.— par le rachat de 1400 actions d'une valeur nominale de fr. 70 chacune, en vue de leur annulation.

En application de l'article 733 C. O. Messieurs les créanciers de la société sont avisés que dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils ont la faculté de produire leurs créances et d'exiger d'être désintéressés ou garantis. (A. A. 210³)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord concernant les échanges commerciaux et le règlement des paiements entre la Suisse et la Slovaquie

Conclu le 15 juillet 1939.

Date de l'entrée en vigueur: 24 juillet 1939.

Désireux de favoriser le développement des échanges commerciaux et de faciliter le règlement des paiements entre la Suisse et la Slovaquie, les plénipotentiaires désignés par les deux parties contractantes sont convenus des dispositions suivantes:

I.

Arrangement concernant les échanges commerciaux

Article premier. Les parties contractantes conviennent de maintenir en vigueur pour les relations commerciales entre la Suisse et la Slovaquie le traité de commerce entre la Suisse et l'ancienne république Tchécoslovaque, du 16 février 1927, avec ses avenants.

Elles se garantissent ainsi réciproquement, en ce qui concerne l'importation et l'exportation, les droits et le traitement de la nation la plus favorisée.

Sont exceptées, toutefois, les faveurs que la Slovaquie a concédées provisoirement au protectorat de Bohême et de Moravie et aux territoires des Sudètes, à raison de leur ancienne appartenance à la ci-devant république Tchécoslovaque.

Art. 2. a) La Slovaquie s'engage à admettre à l'importation les marchandises d'origine suisse aux mêmes conditions et dans la même mesure que jusqu'ici.

b) L'importation de marchandises suisses en Slovaquie ne pourra avoir lieu que sur présentation d'une autorisation de devises ou de compensation de la banque nationale de Slovaquie.

La banque nationale de Slovaquie s'engage à délivrer des autorisations de devises ou à autoriser des affaires de compensation dans la limite des avoirs de son compte de disposition (Verfügungskonto) ouvert à la banque nationale suisse.

c) Le permis d'importation sera, en principe, toujours délivré s'il s'agit de marchandises suisses assujetties à la formalité du permis pour leur importation en Slovaquie.

Art. 3. La Suisse s'engage à admettre à l'importation les marchandises slovaques dans la même mesure que jusqu'ici.

Elle examinera avec bienveillance les demandes d'importations supplémentaires.

II.

Arrangement sur le règlement des paiements

Article premier. Doivent être effectués conformément aux dispositions du présent arrangement:

a) Les paiements résultant de la livraison directe ou indirecte de marchandises slovaques à destination de la Suisse ou de marchandises suisses à destination de la Slovaquie, sans égard à la date de l'importation de la marchandise ou à la date de l'échéance du paiement;

b) Les paiements de débiteurs slovaques à des créanciers suisses résultant de la livraison de marchandises d'origine autre que suisse, importées en Slovaquie avant le 15 mars 1939.

L'office suisse de compensation statue sur l'admission des créances suisses résultant de la livraison de marchandises d'origine autre que suisse, importées en Slovaquie entre le 15 mars 1939 et la date d'entrée en vigueur du présent accord:

c) Les paiements découlant de prestations de maisons suisses ou slovaques dans le trafic de perfectionnement et de réparation;

d) Les paiements résultant de prestations de services (telles que commissions, provisions, émoluments, honoraires) et d'autres frais accessoires (traitements, salaires, tantièmes, taxes pour brevets d'invention et prestations analogues);

e) Les paiements résultant de frais de régie, c'est-à-dire de frais généraux d'administration déboursés par des maisons suisses ou slovaques pour l'exploitation des entreprises qu'elles possèdent en Slovaquie ou en Suisse, sous la forme d'une société affiliée, d'une succursale ou d'une agence;

f) Les paiements résultant de prestations suisses ou slovaques relevant du domaine de la propriété intellectuelle, telles que licences, droits d'auteur, etc.;

g) Les paiements résultant d'intérêts, de participations aux bénéfices et autres revenus de capitaux;

h) Les paiements relevant du domaine de l'assurance et de la réassurance;

i) Les paiements concernant le tourisme, les subsides, les frais d'études et prestations analogues.

Art. 2. a) L'origine suisse de la marchandise à exporter en Slovaquie est attestée par un certificat d'origine suisse.

b) Les créances suisses résultant du trafic de perfectionnement et de réparation entre la Suisse et la Slovaquie seront liquidées de la même façon que les créances découlant de la livraison de marchandises certifiées comme étant d'origine suisse, à condition que la facture soit accompagnée d'une déclaration de la chambre de commerce suisse compétente attestant que le travail en question a été exécuté en Suisse.

Art. 3. a) Les paiements des débiteurs suisses à des créanciers slovaques, qui sont assujettis aux dispositions du présent arrangement, devront être versés au «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie» (Verfügungskonto) tenu en francs suisses à la banque nationale suisse en faveur de la banque nationale de Slovaquie.

Les dettes libellées en couronnes slovaques seront converties en francs suisses au cours coté à la banque nationale de Slovaquie le jour du versement en Suisse.

Sous réserve de clauses dérogatoires entre les parties contractantes, les dettes libellées en d'autres monnaies que les monnaies nationales des deux pays seront converties en francs suisses sur la base du cours coté le jour du versement à Zurich.

b) Lorsque le solde du «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie» sera supérieur à un million de francs, la banque nationale de Slovaquie aura la faculté de refuser l'inscription de nouveaux dépôts à ce compte. Dans ce cas, les paiements des débiteurs suisses seront versés au «compte d'attente Slovaquie» (Vorkonto Slowakei) tenu à la banque nationale suisse en faveur des créanciers slovaques.

Lorsque le solde du «compte de disposition» ouvert à la banque nationale suisse au nom de la banque nationale de Slovaquie sera inférieur à un million de francs suisses, cette dernière admettra, à titre d'appoint et dans leur ordre chronologique, l'inscription à ce compte des versements effectués au «compte d'attente Slovaquie».

c) Sont exclus des modalités de paiement prévues aux lettres a et b du présent article les versements découlant d'opérations de compensation privée autorisées par l'office suisse de compensation et la banque nationale de Slovaquie (art. 9 du présent accord).

Art. 4. La banque nationale suisse informera quotidiennement la banque nationale de Slovaquie de tout versement reçu à son «compte de disposition».

Les avis de versements devront mentionner le nom et l'adresse du créancier slovaque et du débiteur suisse, la nature de la créance ou de la marchandise pour laquelle le versement a été effectué, le montant de la créance en francs suisses et, éventuellement, dans la monnaie du contrat.

Dès qu'elle aura été avisée par la banque nationale suisse des versements reçus au «compte de disposition», la banque nationale de Slovaquie en paiera la contre-valeur aux créanciers slovaques, au cours du change pour paiement suisse.

La banque nationale suisse informera en outre régulièrement la banque nationale de Slovaquie de tout versement reçu au «compte d'attente Slovaquie».

Art. 5. Les débiteurs slovaques qui doivent transférer à des créanciers suisses des paiements libellés en francs suisses et soumis au présent arrangement sont tenus de se procurer les devises nécessaires auprès de la banque nationale de Slovaquie au cours du change fixé par elle pour paiement suisse.

Les dettes libellées en couronnes slovaques seront transférées par la banque nationale de Slovaquie en francs suisses, sur la base du cours pour paiement suisse.

Sous réserve de clauses dérogatoires convenues entre les parties contractantes, les dettes libellées en d'autres monnaies que les monnaies nationales des deux pays seront transformées en francs suisses au cours coté la veille du versement à Zurich.

Art. 6. La banque nationale de Slovaquie chargera la banque nationale suisse de verser aux bénéficiaires suisses les devises suisses vendues par elle à des débiteurs slovaques et la contre-valeur des paiements afférents à des dettes libellées en couronnes.

Les ordres de paiement devront mentionner le nom et l'adresse du débiteur slovaque et du créancier suisse, la nature de la créance ou de la marchandise pour laquelle le versement a été effectué, le montant de la créance en francs suisses et, éventuellement, dans la monnaie du contrat.

La banque nationale suisse exécutera les ordres de paiement, après vérification par l'office suisse de compensation, au débit du «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie».

Art. 7. Sur les montants versés au «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie», une somme de vingt mille francs au maximum pourra être prélevée mensuellement pour des paiements en faveur d'étudiants slovaques séjournant en Suisse, pour frais de voyages en Suisse de personnes domiciliées en Slovaquie, ainsi que pour l'octroi de subsides et de pensions. Les sommes inemployées au cours d'un mois peuvent être reportées au cours de l'année civile sur le mois suivant.

Art. 8. Les sommes déposées au «compte dépôt» (Depotkonto) de la banque nationale suisse en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 mars 1939 seront transférées à un «compte transitoire» (Uebergangskonto) tenu à la banque nationale suisse au nom de la banque nationale de Slovaquie. Les paiements de débiteurs suisses à des créanciers slovaques, qui étaient échus avant la date d'entrée en vigueur du présent accord, seront versés également à ce «compte transitoire». La banque nationale de Slovaquie bonifiera aux créanciers slovaques la contre-valeur des sommes transférées ou versées à ce compte dans la limite des disponibilités du «compte transitoire» tenu à la banque nationale de Slovaquie.

Les sommes versées au «compte transitoire» ouvert à la banque nationale suisse en faveur de la banque nationale de Slovaquie serviront à l'amortissement des créances envers des débiteurs slovaques échues à la date de mise en vigueur du présent accord et visées à l'article premier du présent arrangement.

La banque nationale de Slovaquie invitera les débiteurs slovaques ayant à effectuer à des créanciers suisses des paiements échus avant la date d'entrée en vigueur du présent accord, à opérer le versement sur un «compte transitoire» ouvert à cet effet dans ses livres. Elle chargera la banque nationale suisse de verser la contre-valeur des montants reçus au «compte transitoire» susvisé dans l'ordre chronologique des versements effectués par les débiteurs et au débit du «compte transitoire» tenu à la banque nationale suisse.

Si les sommes disponibles du «compte transitoire» de la banque nationale suisse ne suffisaient pas pour le paiement de la contre-valeur des sommes versées au «compte transitoire» de la banque nationale de Slovaquie, cette dernière s'engage à transférer immédiatement le solde par l'octroi anticipé d'autorisations de devises au débit du «compte de disposition» ouvert en sa faveur à la banque nationale suisse.

Si, après le transfert des versements reçus au «compte transitoire» de la banque nationale de Slovaquie au «compte transitoire» de la banque nationale suisse, il reste un solde en faveur de la banque nationale de Slovaquie, ce dernier devra être transféré au «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie» ouvert à la banque nationale suisse.

L'office suisse de compensation et la banque nationale de Slovaquie s'entendront sur la date à laquelle le «compte transitoire» de la banque nationale de Slovaquie doit être clos, et le solde éventuel du «compte transitoire» de la banque nationale suisse transféré au «compte de disposition» de la banque nationale de Slovaquie.

Art. 9. Avec l'autorisation de l'office suisse de compensation et de la banque nationale de Slovaquie, les paiements visés à l'article premier du présent arrangement pourront être compensés entre les intéressés par voie de compensation privée.

Ne seront toutefois autorisées que les opérations de compensation privée atteignant le montant global de cinq mille francs suisses ou trente-cinq mille couronnes slovaques.

Les compensations privées autorisées par l'office suisse de compensation et les services slovaques compétents avant l'entrée en vigueur du présent arrangement pourront encore s'effectuer aux conditions fixées dans les autorisations.

Art. 10. a) Les paiements à effectuer par voie de compensation privée doivent être versés en Suisse à un «compte de compensation» (Kompensationskonto) tenu en francs suisses à la banque nationale suisse, et en Slovaquie à un «compte de compensation» tenu en couronnes slovaques à la banque nationale de Slovaquie.

Les paiements seront faits en faveur des créanciers suisses en francs suisses par la banque nationale suisse et en faveur des créanciers slovaques en couronnes slovaques par la banque nationale de Slovaquie.

b) Les paiements et versements effectués par l'entremise de la banque nationale suisse et de la banque nationale de Slovaquie auront lieu au cours du change coté à la banque nationale de Slovaquie pour paiement suisse le jour fixé par les parties contractantes.

c) Lorsque la conclusion d'une affaire de compensation comportera le paiement d'une prime, celle-ci sera réglée directement entre les intéressés.

Art. 11. Les soldes des compensations privées seront transférés en faveur du créancier au «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie» ouvert à la banque nationale suisse ou versés au créancier au débit de ce compte.

Art. 12. En vue d'assurer le transfert des sommes dues par les débiteurs slovaques à des créanciers suisses pour intérêts, dividendes et autres revenus de capitaux, les parties contractantes sont convenues d'autoriser les opérations de compensation privée jusqu'à concurrence de vingt pour cent du montant global des sommes versées aux créanciers suisses par le débit du «compte de disposition» de la banque nationale de Slovaquie et par voie de compensation privée.

Sous réserve d'arrangements spéciaux entre l'office suisse de compensation et la banque nationale de Slovaquie, aucun transfert de revenus de capitaux de Slovaquie en Suisse ne pourra avoir lieu par le «compte de disposition de la banque nationale de Slovaquie» ouvert à la banque nationale suisse.

Art. 13. A l'expiration du présent accord, les autorisations de devises accordées par la banque nationale de Slovaquie et non utilisées seront encore réglées au débit du «compte de disposition» ouvert en sa faveur à la banque nationale suisse.

Les paiements de frais accessoires échus avant l'expiration du présent accord seront également acquittés dans la limite des disponibilités du «compte de disposition», compte tenu des autorisations de devises accordées mais non encore utilisées.

Les opérations de compensation autorisées pendant la durée du présent accord pourront encore être effectuées conformément aux clauses du présent arrangement et aux conditions fixées dans l'autorisation.

Art. 14. Les autorités compétentes des deux pays prendront d'un commun accord les mesures nécessaires à l'application du présent arrangement.

III.

Dispositions finales

Article premier. Selon le traité d'union douanière conclu le 29 mars 1923 entre la Confédération suisse et la principauté de Liechtenstein, le présent accord sera applicable également au territoire de la principauté de Liechtenstein.

Art. 2. Le présent accord entrera en vigueur le 24 juillet 1939. Il est conclu pour six mois. S'il n'a pas été dénoncé un mois avant d'arriver à expiration, il sera prorogé par tacite reconduction de trois mois en trois mois.

Fait en deux exemplaires, à Bratislava, le 15 juillet 1939.

186. 11. 8. 39.

Zollermässigung für in der Schweiz karossierte Chassis zu Lieferwagen bis zu 800 kg Nutzlast

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Im Interesse einer zusätzlichen Arbeitsbeschaffung hat der Bundesrat durch Beschluss vom 28. Juli 1939 die Zollverwaltung ermächtigt, für nachweislich im Inlande zu Lieferwagen bis zu 800 kg Nutzlast karossierte, d. h. mit Karosserien schweiz. Herkunft versehene Chassis, 20 % des Einfuhrzolles rückzuvergüten. Die Gesuche sind durch die Karosseriefabrikanten nach erfolgter Karossierung an die Oberzolldirektion zu richten, unter Beilage der Zollquittung und einer von der kantonalen Automobilkontrolle erteilten Verkehrsbewilligung, aus welcher die Nutzlast der Lieferwagen ersichtlich ist.

Chassis für Lastwagen mit über 800 kg Nutzlast, sowie für Autocars und Autobusse sind von dieser Vergünstigung ausgeschlossen.

Eine amtliche Nachkontrolle bleibt vorbehalten.

Die vorstehende Verfügung tritt am **1. August 1939** in Kraft und ist bis Ende 1941 wirksam, sofern inzwischen die inländische Industrie die Herstellung dieser Art von Wagen nicht aufnimmt. 186. 11. 8. 39.

Réduction du droit de douane sur les châssis carrossés en Suisse comme camionnettes automobiles jusqu'à 800 kg de capacité de charge

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

Aux termes de l'arrêté du Conseil fédéral du 28 juillet 1939, il est remboursé, dans l'intérêt de la main d'oeuvre indigène, 20 % du droit d'entrée sur les châssis de camionnettes automobiles ayant une capacité de charge de 800 kg au maximum, pour lesquels il est établi qu'ils ont été munis d'une carrosserie suisse.

Après le carrossage, les carrossiers doivent adresser leur requête à la direction générale des douanes, en joignant l'acquit de douane et le permis de circulation cantonal indiquant la capacité de charge.

Les châssis de camions automobiles d'une capacité de charge plus élevée, ainsi que ceux d'autocars et d'autobus, ne bénéficient pas de cette faveur.

Un contrôle officiel demeure réservé.

La présente décision entre en vigueur le **1er août 1939**; elle est valable jusqu'à fin 1941, pour autant que l'industrie indigène n'entreprenne pas entretemps la fabrication des camionnettes de l'espèce. 186. 11. 8. 39.

Riduzione del dazio sui telai carrozzati in Isvizzera come piccoli autocarri aventi una capacità di carico di 100 chili al più

(Comunicato della Direzione generale delle dogane federali.)

Con decreto del 28 luglio 1939, il Consiglio federale ha autorizzato l'Amministrazione delle dogane, nell'interesse della mano d'opera indigena, a restituire 20 % del dazio d'entrata sui telai di piccoli autocarri (Lieferwagen) aventi una capacità di carico di **800 chili al più**, se è provato che i telai di cui si tratta sono stati muniti di una carrozzeria svizzera. **Dopo avervi montato la carrozzeria**, le fabbriche che entrano in linea di conto devono avanzare la domanda di restituzione alla Direzione generale delle dogane presentando in pari tempo il rispettivo certificato di sdoganamento e il permesso di circolazione rilasciato dal Controllo cantonale delle automobili dal quale emerga la capacità di carico.

I telai per autocarri della capacità di carico superiore a 800 chili, nonchè quelli per torpedoni e autocorriere non fruiscono di quest'agevolezza.

Resta riservato un controllo officiale.

La presente decisione entra in vigore il **1. agosto 1939** e spiegherà i suoi effetti fino alla fine del 1941, semprechè l'industria indigena non cominci nel frattempo colla fabbricazione delle vetture di siffatta specie.

186. 11. 8. 39.

Handelsbeziehungen mit Dänemark und Madeira

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung teilt mit, dass sich Herr E. R. Nestel, Kanzler des Schweizerischen Generalkonsulates in Kopenhagen für Besprechungen zur Verfügung stellt: **Donnerstag, den 17. August 1939**, am Sitz Zürich, Börsenstrasse 10.

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung teilt mit, dass sich Herr A. Jud-Imholz, Konsularagent der Schweiz in Funchal, für Besprechungen zur Verfügung stellt: **Montag, den 21. August 1939** am Sitz Lausanne, Maison du Commerce, Place de la Riponne; **Mittwoch, den 23. August 1939** am Sitz Zürich, Börsenstrasse 10.

Firmen, welche mit den obgenannten Herren eine Besprechung wünschen, sind gebeten, sich zuvor mit dem entsprechenden Sitz der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung in Verbindung zu setzen.

186. 11. 8. 39.

Relations avec les Pays-Bas

(Comm.) L'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Lausanne, Place de la Riponne 3, informe les milieux industriels et commerciaux que M. W. Spycher, vice-consul de Suisse à Amsterdam, se tiendra à la disposition des maisons suisses **le vendredi 18 août 1939** aux bureaux du dit Office pour donner des renseignements sur les relations commerciales entre la Suisse et les Pays-Bas et sur les possibilités de vente qu'offre ce marché.

Les maisons désireuses de prendre contact avec M. Spycher sont priées de se mettre en rapport avec le siège de l'O. S. E. C. qui fixera les rendez-vous. 186. 11. 8. 39.

Union Economique Belgo-Luxembourgeoise Contingentement des cartons en rouleaux ou en feuilles

Un arrêté royal du 5, publié dans le «Moniteur belge» du 9 août 1939, subordonne à la production préalable d'une autorisation l'importation dans l'Union économique belgo-luxembourgeoise des marchandises désignées ci-après:

No du tarif douanier de l'Union économique belgo-luxembourgeoise	Désignation des marchandises
724	Cartons en rouleaux ou en feuilles non façonnés ni ouvrés:
	a) Cartons communs:
	1° Cartons paille;
	2° Cartons gris.
	c) Cartons autres, non dénommés ni compris ailleurs:
	1° Cartons paille et cartons gris.

Cet arrêté est entré en vigueur en date du 9 août 1939. A cette occasion, la Division fédérale du commerce précise, à toutes fins utiles, que les cartons communs en rouleaux ou en feuilles, dont la tarification a été amendée par l'arrêté royal du 12 juin 1939[1]), étaient déjà contingentés en vertu des dispositions de l'arrêté du 31 juillet 1936[2]) qui a été abrogé.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 149 du 29 juin 1939.
[2]) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 185 du 10 août 1936.

186. 11. 8. 39.

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Bericht der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist die Einfuhrbeschränkung für

Wasch- und Scheuerlappen (dweilen)

für die Dauer von 6 Monaten, d. h. vom 1. August 1938 bis 31. Januar 1940 verlängert worden.

Das Grundkontingent beträgt wie bisher 80 % der mittleren Einfuhr während 6 Monaten im Zeitabschnitt vom 1. Mai 1934 bis 1. Mai 1935.

Bei der Einfuhr muss ein von der zuständigen Stelle ausgefertigtes Ursprungszeugnis vorgelegt werden. Für Postpakete, die nicht für den Handel bestimmt sind, ist kein solches Dokument erforderlich.

Muster ohne Handelswert, die für Rechnung eines in Holland wohnenden oder niedergelassenen Auftraggebers im Ausland angefertigt worden sind, werden von der Kontingentierung nicht berührt. 186. 11. 8. 39.

Paraguay — Droits de douane

(Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 171 du 25 juillet 1938.)

Le consulat général de Suisse à Assomption communique que le Gouvernement paraguayen a promulgué un nouveau décret d'après lequel à partir du 1er août 1939 le **50 %** (jusqu'ici le 40 %) des droits de douane qui sont perçus sur les marchandises importées au Paraguay doit être payé en «oro sellado» ou sa contre-valeur en monnaie argentine. La majoration susmentionnée entraîne une augmentation des droits de douane d'environ 7 %. 186. 11. 8. 39.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. August 1939 — Situation au 7 août 1939

Aktiven — *Actif*	Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis *Changements dep. la dern. situation* Fr.
1. Goldbestand — *Encaisse or*	2,461,191,493. 30	+ 2,199. 90
2. Devisen — *Disponibilités à l'étranger*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	266,693,134. 95	+ 369,014. 79
andere — *autres*	7,603,359. 17	
3. Inlandportefeuille — *Portefeuille effets Suisse*		
Wechsel — *Effets de change*	20,096,657. 51	
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	21,500,000. —	+ 866,178. 72
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*	7,800,000. —	— 800,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours*	26,836,899. 91	
andere Lombardv. — *autres avances s. nant.*	—	— 472,708. 20
6. Wertschriften — *Titres*	93,830,854. 90	—
7. Correspond. im Inland — *en Suisse*	4,292,020. 31	— 112,344. 49
8. Währungsausgleichsfonds — *Fonds d'égalisation*	538,583,653. 40	—
9. Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	44,385,094. 56	— 314,319. 94
Zusammen — *Total*	3,492,813,168. 01	

Passiven — *Passif*		
1. Eigene Gelder — *Fonds propres*	39,000,000. —	—
2. Notenumlauf — *Billets en circulation*	1,710,970,180. —	— 29,689,695. —
3. Tägl. fäll. Verbindlichkeiten - *Engagements à vue*	1,134,836,640. 41	+ 28,896,499. 33
4. Währungsausgleichsfonds — *Fonds d'égalisation*	538,583,653. 40	—
5. Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	69,422,694. 20	+ 331,216. 45
Zusammen — *Total*	3,492,813,168. 01	

Diskontosatz 1½% seit 26. Nov. 1936. *Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936.* | Lombardzinsfuss 2½% seit 26. Nov. 1936 *Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936*

186. 11. 8. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 11. August an — Cours de réduction dès le 11 août

Belgien Fr. 75. 50; Dänemark Fr. 92. 90; Danzig Fr. 83. 50; Deutschland Fr. 178. —; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 177. 95; Frankreich Fr. 11. 78; Italien Fr. 23. 10; Japan Fr. 122. 50; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 88; Marokko Fr. 11. 78; Niederlande Fr. 236. 75; Schweden Fr. 107.20; Tunesien Fr. 11. 78; Ungarn Fr. 86. 50; Grossbritannien und Irland Fr. 20.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Anlage- und Finanz-Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 22. August 1939, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Gotthardstrasse 61, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1938, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Neuwahl der Kontrollstelle.
4. Besprechung der allgemeinen Geschäftslage.
5. Beschlussfassung über Vorschläge des Verwaltungsrates betreffend die Behandlung bestimmter Geschäfte.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind zur Einsicht der Aktionäre vom 11. August 1939 an im Bureau der Gesellschaft, Gotthardstrasse 61, aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorlage der Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis bis zum 21. August 1939 am Geschäftssitz der Gesellschaft bezogen werden. 2053 i

Zürich, den 10. August 1939. **Der Verwaltungsrat.**

Compagnie du Chemin de fer Régional Porrentruy-Bonfol

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi, 31 août 1939, à 15 h. 30, à l'Hôtel de Ville** (Salle des Commissions), à **Porrentruy.**

Tractanda:

1. Approbation du rapport de gestion, des comptes et bilan 1938, avec rapport des contrôleurs. Décharge au Conseil d'administration.
2. Election statutaire de 2 membres du Conseil d'administration en remplacement d'un membre décédé et d'un membre démissionnaire.
3. Nomination de deux contrôleurs et de deux suppléants.
4. Assainissement financier.
5. Divers.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres jusqu'au 30 août 1939 au soir à la Banque Cantonale de Berne, succursale de Porrentruy, ou au Bureau de la Direction à Glovelier. Ils recevront en échange une carte de dépôt donnant droit à l'entrée au local ainsi qu'au libre parcours sur la ligne le 31 août 1939.

Le bilan et les comptes, avec le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires à la Banque Cantonale de Berne, succursale de Porrentruy, ainsi qu'au Bureau de la Compagnie à Glovelier, dès maintenant. 2054 i

Porrentruy, le 2 août 1939.

Au nom du Conseil d'administration,
Le président: **V. Henry.**

Compagnie du Chemin de fer Régional Porrentruy-Bonfol

Les porteurs d'obligations de

l'emprunt hypothécaire de 1901, de fr. 330,000

sont informés que les numéros suivants sont sortis au tirage du 2 août 1939.

Tirage du 2 août 1939

36	48	59	72	78	96	105	128	136	140	164	180
200	207	243	297	332	340	355	363	373	392	395	419
420	423	434	449	486	489	518	530	552	553	562	567
575	583	588	592	593	617	618	657				

Suivant l'accord extra-judiciaire intervenu avec tous les porteurs sur les propositions de la Compagnie, du 10 septembre 1934, le remboursement de ces titres est prorogé au 1er janvier 1940, l'intérêt restant variable et cumulatif jusqu'à la même date, maximum 4½ %. 2055

Porrentruy, le 2 août 1939.

Le Président du Conseil d'administration:
V. Henry.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster Uznach

Rapperswil, Siebnen, Weesen, Niederurnen, Lachen

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 24. August 1939, nachmittags ½5 Uhr im Hotel „Ochsen" in Uznach

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes für 1938/39, sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Entlastung von Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Gutachten und Antrag des Verwaltungsrates betreffend einen freiwilligen Beitrag an die Kosten der Erstellung eines neuen Absonderungshauses des Kantonalen Krankenhauses Uznach zu Lasten des Fonds für gemeinnützige Zwecke.
4. Umfrage. 2049

Geschäftsbericht mit Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, sowie Gutachten und Antrag gemäss Traktandum 3 stehen vom 14. August an zur Verfügung der Herren Aktionäre und liegen nebst Bericht der Kontrollstelle bei unseren sämtlichen Geschäftsstellen zur Einsicht auf.

Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummern bis 23. August einschliesslich beim Hauptsitze und bei unsern Niederlassungen bezogen werden.

Uznach, den 24. Juli 1939. **Der Verwaltungsrat.**

Noz & Co S.A., Les Brenets

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 19 août 1939, à 11 heures du matin, au siège de la société aux Brenets.

Ordre du jour: 1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1938/1939. 2. Rapport du contrôleur. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires. 2056 i

Les actionnaires désirant assister à l'assemblée générale sont priés de déposer leurs actions au Siège de la société au plus tard le 15 août 1939.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne